

Besuch der Kunsthalle Hamburg

der 4. Klasse der Grundschule Cranz am 14.11.2017



Der Besuch der Kunsthalle Hamburg ist eine feste Größe im Schulalltag der Grundschule Cranz.

Wie schon all die Jahre zuvor ist das Kulturreferat des Ostpreußische Landesmuseums Lüneburg, vertreten durch Frau Agata Kern, als Förderin des innerdeutschen Dialogs mit im Boot.

In diesem Jahr nahmen 18 Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 in Begleitung von Frau Stölken und Frau Pruchner am Angebot: Ideenfinder-entdecken und erfinden der Hamburger Kunsthalle teil.

Frau Leser, Guide der Kunsthalle, führte die Kinder in einem interaktiven Gespräch zunächst durch die Werke des ostpreußischen Malers Lovis Corinth (21.7.1858-17.7.1925). Für alle Schülerinnen und Schüler, überwiegend mit Migrationshintergrund, war es ihr erster Museumsbesuch.

Umso größer waren ihre Beteiligung und Begeisterung zu den Bildmotiven, der Farbauswahl und dem Farbauftrag der ausgestellten Kunstwerke.



Da Corinth als Vertreter des deutschen Impressionismus gilt, der in seinen späten Werken auch vom Expressionismus inspiriert wurde, wurde das Gespräch vor ausgewählten Kunstwerken der Maler Emil Nolde, Karl Schmidt-Rottluff und Franz Marc fortgesetzt.

Im Anschluss wurden die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen aufgefordert, ein Kunstwerk ihrer Wahl mit Buntstiften selbst zu interpretieren.





Die Zeit verging wie im Flug und in der Nachbetrachtung und Nachbesprechung vor Ort als auch im Kunstunterricht waren sich alle einig: WIR KOMMEN WIEDER! ES HAT UNS SEHR GUT GEFALLEN!